

NEWS

Implenia treibt Digitalisierung weiter voran und engagiert sich im Dachverband „Bauen digital Schweiz“ – Offizielle Gründung der Interessensgemeinschaft zur Unterstützung der Bauwirtschaft bei der digitalen Transformation

Dietlikon, 13. Januar 2016 – Implenia engagierte sich beim Dachverband „Bauen digital Schweiz“, welcher sich im Rahmen der Veranstaltung „BIM – Evolution oder Revolution?“ am Dienstag an der Swissbau in Basel offiziell konstituiert und einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt hat. Herr Dr. Ing. Jörg Kaiser, Leiter des Technical Center beim führenden Bau- und Baudienstleistungsunternehmen der Schweiz, nimmt Einsitz im Vorstand der neu gegründeten Interessengemeinschaft für die Einführung der Digitalisierung der Schweizer Bauwirtschaft. Alar Jost, BIM-Manager bei Implenia, gehört dem Steuerungsausschuss an. Implenia setzt mit „Building Information Modelling“ (BIM) seit einiger Zeit auf computergestützte 3-D-Modelle. BIM ermöglicht es, sämtliche Schnittstellenpartner von Projektbeginn an digital in den Bauprozess einzubinden. Zentrale Vorteile sind unter anderem eine präzisere Kosten- und Bauzeitplanung sowie ein vereinfachtes Änderungsmanagement. „Bauen digital Schweiz“ vereint Institutionen, Verbände und Unternehmen rund um das Bauen und koordiniert die relevanten Organisationen und Partner der gesamten Wertschöpfungskette „Planung, Zulieferung, Bau und Betrieb“.

Medienkontakt Implenia:

Reto Aregger

Communications Manager

Telefon: +41 58 474 74 77

communication@implenia.com



An der Swissbau 2016 diskutierten verschiedene Experten über die digitale Transformation der Bauwirtschaft: Prof. Dr. Viktor Sigrist, Direktor Hochschule Luzern Technik & Architektur, Steffen Riegas, Head Digital Technologies bei Herzog & de Meuron, Markus Weber, Präsident SIA FGE und Vorsitzender KGTV, Roderick Hönig, Leiter Edition Hochparterre, Dr. Ing. Jörg Kaiser, Head Technical Center bei Implenla, Sacha Menz, Professor Architektur und Bauprozess an der ETH Zürich (v.l.n.r.). (Quelle: Swissbau)

Implenia ist das führende Bau- und Baudienstleistungsunternehmen der Schweiz mit einer starken Stellung im deutschen, österreichischen und skandinavischen Infrastrukturmarkt. Entstanden 2006, blickt Implenla auf eine rund 150-jährige Bautradition zurück und fasst das Know-how aus hochqualifizierten Sparten- und Flächeneinheiten unter einem Dach zu einem gesamteuropäisch agierenden Unternehmen zusammen. Das integrierte Businessmodell und die in allen Bereichen des Bauens tätigen Spezialisten erlauben es der Gruppe, ein Bauwerk über seinen gesamten Lebenszyklus zu begleiten – wirtschaftlich, integriert und kundennah. Dabei steht eine nachhaltige Balance zwischen wirtschaftlichem Erfolg sowie sozialer und ökologischer Verantwortung im Fokus.

Implenia mit Hauptsitz in Dietlikon bei Zürich beschäftigt europaweit über 8'100 Personen und erzielte im Jahr 2014 einen Pro-forma Umsatz (inklusive ehemalige Bilfinger Construction GmbH) von rund 3,6 Milliarden Franken. Das Unternehmen ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (IMPN, CH0023868554). Weitere Informationen unter www.implenia.com.